

Datum: 02.05.2016

Telefax: 0 233-989 92135

**Stadtkämmerei**  
Mehrjahreshaushaltswirtschaft  
Finanz- und Investitionsplanung  
SKA-HAII-21

Grundsatzbeschluss  
Informationszentrum Friedhofs- und  
Bestattungskultur Alter Südlicher Friedhof

Antrag Nr. 14-20 / a00363 von Frau StRin Dr. Manuela Olhausen  
Antrag Nr. 14-20 / A 00413 von Herrn StR Richard Quaas, Frau StRin Dr. Manuela Olhausen

Beschlussvorlage für den Gesundheitsausschuss am 09.06.2016

#### An das Referat für Gesundheit und Umwelt

Die Stadtkämmerei hat die o.g. Beschlussvorlage zur Kenntnis genommen und kann ihr nicht zustimmen.

Mit der Beschlussvorlage soll zur Schaffung geeigneter Räumlichkeiten für eine Informationsstelle auf dem Alten Südlichen Friedhof das bestehende Objekt auf dem Grundstück an der Pestalozzistraße 62 abgetragen werden um die Fläche neu zu überplanen. Folgende Bedarfe sollen dabei berücksichtigt werden:

- Räumlichkeiten für das Baureferat T 21
- Räumlichkeiten für das Referat für Gesundheit und Umwelt – Städtische Friedhöfe München (Bürräume)
- Informationsstelle
- Erweiterungsmöglichkeit zum Bestattungsmuseum

Es kann nicht nachvollzogen werden aus welchen Gründen eine Informationsstelle nur durch die Schaffung entsprechender Räumlichkeiten möglich sein soll. Es geht auch aus der Vorlage nicht hervor, seit wann diese dringend benötigten Bedarfe für das Baureferat aufgetreten sind und wo sich diese Einrichtungen derzeit befinden. Darüber hinaus wird auch ein Bedarf an zusätzlichen Bürräumen für die Städtischen Friedhöfe München geltend gemacht, der vom Umfang her nicht näher quantifiziert wurde.

Generell fehlt diesen o.g. Bedarfen der Nachweis für eine Erforderlichkeit. Da es sich um größtenteils freiwillige Aufgaben handelt und die Kosten für eine kulturelle Einrichtung aus dem Stadthaushalt getragen werden müssten, genügen der Stadtkämmerei die Ausführungen in der Beschlussvorlage nicht.

Außerdem erübrigt sich eine Weiterverfolgung eines Museums zum jetzigen Zeitpunkt, da es offenbar nicht genügend Exponate gibt. Es besteht zudem die berechtigte Sorge, dass durch die vermehrte Werbung für die Friedhofsführungen per Audioguide mehr Touristen kommen und diesen innerstädtischen Ort der Ruhe (auch für angrenzende Anwohner) empfindlich stören.

Aus dargelegten Gründen kann die Stadtkämmerei der Beschlussvorlage nicht zustimmen.